

Förderverein der Feuerwehr Cronenberg

Infobrief zum Jahresabschluss

Der Vorstand des Fördervereins der Feuerwehr Cronenberg hat im Dezember zum Jahresabschluss noch einen Infobrief an seine Vereinsmitglieder, Gönner, Förderer und Spender herausgegeben, um über den aktuellen Stand der Dinge zu berichten.

Ein gewisser Teil Normalität ist in den Alltag des Löschzuges eingekehrt, auch wenn man in Bezug auf manche Angelegenheiten hin- und hergerissen ist. So zum Beispiel in den alles beherrschenden Gesprächen der Freiwilligen über das neue geplante Gerätehaus. Ein erster Entwurfsplan für die neue Feuerwache wurde der Öffentlichkeit präsentiert. Die in den darauffolgenden Vorstandssitzungen verkündeten Informationen waren dann aber weniger erfreulich. Die Fertigstellung soll voraussichtlich erst nach 2026 erfolgen. Es gibt jedoch auch eindeutig Gutes zu berichten. Dem Förderverein wurde erneut die Gemeinnützigkeit anerkannt bis 2026. Hinzu war die Beschaffung von Watterschutzkleidung für alle Einsatzkräfte ein lang gehegter Wunsch, der durch die Unterstützung der Wuppertaler Sparkasse verwirklicht werden konnte. Zu weiteren An-

schaffungen und Förderungen zählen unter anderem Caps für die Jugendfeuerwehr und die Ausrichtung ihrer Weihnachtsfeier im Bowlingcenter. Auch die Ehrenabteilung erhielt ihre Weihnachtsfeierlichkeit, wie auch Poloshirts. Ein Highlight war das Feuerwehrfest, welches wieder veranstaltet werden konnte: „Die Cronenbergerinnen und Cronenberger haben uns nicht vergessen

und uns durch ihren Besuch super unterstützt. Dafür recht herzlichen Dank!“, so der stellvertretende Löschzugführer Thorsten Kozyra. Eine ganz besondere Spende kam dem Verein zum Jahresende zugute. Das Team von „Bestattungen Herberts“ in Cronenberg konnte mit viel Engagement die stolze Summe von 5.000 Euro überreichen, welche satzungskonform genutzt werden wird.



Im Namen des Löschzuges und des Fördervereins - für alle - und ein glückliches neues Jahr 2023!